

Barrierefrei umgestalten - DMSG Saar mit neuem Beratungsangebot für Mitglieder

Nicht jeder hat die Möglichkeit, ein barrierefreies Eigenheim neu zu bauen. Die meisten müssen sich mit den vorhandenen baulichen Gegebenheiten auseinandersetzen und werden in der Regel erst über Umbaumaßnahmen nachdenken, wenn sie durch ihre Krankheit oder altersbedingte Mobilitätseinschränkungen dazu gezwungen sind.

Der Aufwand für Umbauten ist abhängig von der vorhandenen Wohnsituation, den individuellen Anforderungen und den eigenen Bedürfnissen. Prinzipiell sollten – wie auch beim Neubau – ausreichende Bewegungsflächen, breite Durchgänge, barrierefreie Bad- und Kücheneinrichtungen umgesetzt, Bodenschwellen beseitigt und eine Möglichkeit zur Überwindung von Treppen realisiert werden.

Die umfangreichsten Änderungen betreffen in der Regel die Badbereiche. In vielen älteren Wohnungen fehlen hier ausreichende Bewegungsflächen, so dass das Bad komplett umgestaltet und mit neuen Sanitäreinrichtungen ausgestattet werden muss. Auch der Einbau einer bodengleichen Duschtasse kann u. U. bei älteren Decken- und Bodenkonstruktionen des Hauses schwierig werden.

Die DMSG Saar bietet durch die Architektin Doris Schütz, **SCHNEEWEISS ARCHITEKTEN**, Saarbrücken, eine Beratung für Mitglieder bei Fragen zu barrierefreiem Bauen an.

Wenn Sie Interesse an dieser Beratung haben, bitte kontaktieren Sie uns. Für die Beratung fällt ein pauschaler Betrag von 18 Euro an. Wir leiten Ihre Daten an Frau Schütz weiter, die sich mit Ihnen in Verbindung setzen wird.

